

Workflows zur Benutzerverwaltung

In dieser Sitzung werfen wir einen Blick auf die folgenden häufigen Arbeitsabläufe zur Benutzerverwaltung,

die Sie im Alma-Verwaltungsmenü finden:

Benutzerdatensätze löschen, Sammelgebührenerlass und Benutzer zusammenführen.

Beginnen wir mit „Benutzerdatensätze löschen“.

Von hier aus können Sie einen Auftrag ausführen, um Benutzer stapelweise zu löschen,

sobald ihr Löschdatum abgelaufen ist.

Hier sehen wir frühere Durchläufe dieses Auftrags.

Klicken Sie auf „Auftrag hinzufügen“

und geben Sie die Auftragsparameter ein.

Sie können eine Toleranzfrist in Tagen eingeben, die zusätzlich zum Löschdatum des Benutzers gilt,

während derer das Löschen des Datensatzes ausgesetzt werden soll.

Sie können den Löschvorgang auf einen bestimmten Benutzerdatensatztyp

und eine bestimmte Benutzergruppe beschränken.

Durch das Löschen von Benutzerdatensätzen werden deren Gebühren erlassen.

Wenn Sie vermeiden möchten, dass Benutzer mit Gebührenschulden über einem bestimmten Betrag

(in der jeweiligen Währung) gelöscht werden,

geben Sie diesen Betrag hier ein.

Klicken Sie auf „Hinzufügen und Schließen“.

Bestätigen Sie die Warnung.

Der Löschauftrag steht an und wird in Kürze ausgeführt.

Wenn der Auftrag abgeschlossen ist, können Sie den Auftragsbericht anzeigen,
um zu sehen, wie viele Datensätze gelöscht wurden.

Beachten Sie, dass Benutzer ohne Löschdatum durch diesen Auftrag nicht gelöscht werden.

Ihr Alma-Administrator kann konfigurieren, was mit gelöschten Benutzerdaten geschieht.

Als Nächstes sehen wir uns den Sammelgebührenerlass an.

Mit diesem Auftrag können Sie die Gebühren für viele Benutzer
nach den von Ihnen definierten Kriterien erlassen.

Sie müssen einen maximalen Gebührenbetrag eingeben, den Sie erlassen möchten,
was bedeutet, dass für Benutzer mit Gesamtgebühren, die höher als dieser Betrag sind,
der Auftrag ihre Gebühren nicht erlässt.

Sie können den Gebührenerlass für Benutzer mit ausstehenden überfälligen Ausleihen ausschließen.

Sie können den Gebührenerlass auf eine bestimmte Benutzergruppe beschränken.

Sie können den Gebührenerlass auf einen bestimmten Gebührentyp beschränken,
wie z. B. Bibliothekskartenersatz.

Ihre Institution kann die verschiedenen Gebührentypen individuell anpassen.

Sie müssen einen Erlassgrund angeben.

Auch hier sind die Optionen anpassbar.

Klicken Sie auf „Sammelgebührenerlass ausführen“.

Bestätigen Sie die Warnung.

Der Erlassauftrag steht an und wird in Kürze ausgeführt.

Wenn der Auftrag abgeschlossen ist,
können Sie seinen Bericht anzeigen,
um zu sehen, wie viele Gebühren erfolgreich erlassen wurden.

Nächster Arbeitsablauf.

Wenn Sie doppelte Benutzerdatensätze zusammenführen müssen,
z. B. wenn versehentlich zwei Datensätze für denselben Benutzer erstellt wurden,
können Sie dies unter „Benutzer zusammenführen“ tun.

Um diese Funktion zu aktivieren, wenden Sie sich an den Benutzersupport von Ex Libris.

Klicken Sie auf „Auftrag hinzufügen“.

Wählen Sie für das Feld „Von Benutzer“ den doppelten Benutzerdatensatz aus.

Nur dieser Benutzer kann die Rolle „Bibliotheksbenutzer“ innehaben, damit die Zusammenführung funktioniert.

Wählen Sie für das Feld „Zu Benutzer“ den ursprünglichen Datensatz aus,
d. h. den Benutzerdatensatz, den Sie nach der Zusammenführung beibehalten möchten,
in den die Informationen aus dem doppelten Datensatz eingefügt werden.

Wenn Sie einen internen Datensatz mit einem externen Datensatz zusammenführen,
müssen Sie angeben, ob Sie alle Segmente als intern kopieren möchten.

Das bedeutet, dass Sie sie später in Alma bearbeiten können.

Wählen Sie die zu kopierenden Benutzersegmente aus, z. B. Notizen, Anhänge und Benutzerrollen;
oder „Alle auswählen“.

Zusätzlich zu diesen Segmenten werden

alle Fulfillment-Aktivitäten wie Ausleihen, Bestellungen/Vormerkungen, Gebühren

aus beiden Datensätzen konsolidiert.

Klicken Sie auf „Zusammenführen“.

Bestätigen Sie die Warnung.

Der Auftrag „Benutzer zusammenführen“ steht jetzt an und wird in Kürze abgeschlossen.

Wenn dies geschehen ist, wählen Sie Zeilenoptionen „Vorgänge“,

und Sie können sehen, dass der doppelte Datensatz gelöscht wurde.

Danke, dass Sie dabei waren!